

Ja, ich unterstütze die
IM-MER Forderung
nach einem

NIEMALS WIEDER! – GEDENKORT
in Wien,

**der JEGLICHEN GRUPPENBEZOGENEN Ausschluss
aus der Gesellschaft thematisiert.**

In Maly Trostinec gedenkt der Verein IM-MER aller als jüdisch Verfolgten und in Maly Trostinec Ermordeten. Und so sehr auch in WIEN, wo die größte deutschsprachige jüdische Gemeinde ausgerottet worden ist, ein Holocaust-Museum fehlt, so sehr fehlt doch in WIEN viel MEHR:

Wien braucht EINEN zentralen Vermittlungsort, der JEGLICHEN gruppenbezogenen Ausschluss aus der österreichischen Gesellschaft vor, während und nach dem 2. Weltkrieg thematisiert (d.h. den Ausschluss aus politischen Gründen, auf Grund von Abstammung, Religion, Nationalität, sexueller Orientierung, körperlicher oder geistiger Behinderung, so-geannter "Asozialität", von Wehrdienstverweigerern und Deserteuren, von Partisanen und Partisaninnen, Kärntner Slowenen und Sloweninnen, von Widerstandskämpfern und -kämpferinnen, Roma und Sinti und anderen).

IM-MER fordert damit einen zentralen Vermittlungsort, wo man nicht nur erfährt, was DAMALS passiert ist, sondern HEUTE aufzutreten lernt gegen sprachliche Verrohung, Gewalt und Ausgrenzung(stendenzen), für ein "NIEMALS WIEDER!" in ZUKUNFT.

Vorname, Nachname:

Postleitzahl, Wohnort:

Email-Adresse:

Unterschrift:

Datum:

Bitte ausfüllen und an waltraud.barton@IM-MER.at mailen oder an den Verein IM-MER, 1090 Wien, Lazarettgasse 30/34 schicken. VIELEN DANK!!